

Die Varianten:

Var. A) Temperaturboard inkl. Temperaturvisualisierung zur eigenen Datenprotokollierung und Analyse. **EUR 2.950,-**

Var. B) wie Var. A, zusätzlich mit der Möglichkeit die Anamnese, die bisherigen Vibrationsarbeitsplätze und die vasospastischen Syndrome des Patienten zu erfassen. Inklusive einem Datenfile als Export und einem gelayouteten 3-seitigen Untersuchungsbericht. **EUR 3.450,-**

Var. C) wie Var. B, zusätzlich mit der Möglichkeit alle Patienten pro Betrieb zu erfassen, eine Terminplanung für den jeweils nächsten Kaltwasserprovokationstest durchzuführen, jeden einzelnen Patienten auf den zukünftigen Termin via CARE® Reminder E-Mail zu erinnern und natürlich sämtliche Untersuchungsergebnisse dieser Untersuchungsart zu speichern. **EUR 4.950,-**

Var. D) wie Var. C, zusätzlich mit der Möglichkeit nicht nur den Kaltwasserprovokationstest zu planen, durchzuführen und zu dokumentieren sondern alle geforderten §49 Untersuchungen zu planen und zu dokumentieren, genauso wie Einstellungsuntersuchungen, Konsultationen und Impfungen. **EUR 5.950,-**

Var. 0) Temperaturboard inkl. Temperaturausgabe am USB-Port zur individuellen Weiterverarbeitung bzw. Temperaturbeobachtung via Hyperterminal.
Auch als Ergänzung für Medical CARE® Kunden! **EUR 2.450,-**

Bei Interesse:

your eConsultants GmbH

Radetzkystraße 1, 3100 St. Pölten

Tel. +43 2742 72550 900 | Fax. +43 2742 72550 901

office@yec.at | www.yec.at

Firmenbuchnummer 288619s | Handelsgericht LG St. Pölten

ATU 63206408

medicalcare®
Compliance Management Software Modul



HAND-ARM-Vibrationen

Kaltwasser Provokationstest

(lt. §5 VGÜ2014, Anlage 2, Teil V 3.2
gemäß §51 ASchG)



in Kooperation mit:



Das Gesetz fordert folgenden Messablauf:

Einen Raum mit gleichbleibender Temperatur über die komplette Messzeit, auch bei mehreren Probanden/Probandinnen sowie ein kalibriertes Messgerät.

Die Untersuchungsperson muss vor der Untersuchung in unbelastetem Zustand sein (keine Vibrationsbelastung am Tag der Untersuchung).

- * Messung an den Fingerkuppen vor Untersuchungsbeginn
- * Kaltwasserexposition: 2 Minuten mit Wassertemp. 10°C bis 12°C
- * danach vorsichtiges Abtrocknen unter Vermeidung von Reibung
- * Temperaturmessungen im Abstand von 5 Minuten jeweils an allen Fingerkuppen
- * dazwischen körperliche Ruhe (Sitzen), die Finger und Hände dürfen nicht gerieben werden
- * schriftliche Registrierung der Temperaturmessungen an allen Fingern
- * 15 Minuten nach dem Ende der Kaltwasserexposition Aufzeichnung der Temperaturen an allen zehn Fingern

Handlungsbedarf besteht:

Wenn 15 Minuten nach dem Ende der Kaltwasserexposition an zumindest einem Finger die Temperatur von 28° C noch nicht wieder erreicht ist oder wenn bei der Untersuchungsperson eine mit der Vibrationseinwirkung im Zusammenhang stehende Gesundheitsschädigung oder Anzeichen einer drohenden Gesundheitsschädigung im Rahmen der übrigen klinischen Untersuchungen festgestellt werden.

Der (lt. VGÜ) empfohlene Zeitabstand zwischen den Untersuchungen beträgt **vier Jahre**.

Unsere Lösung:

Kaltwasserprovokationsboard in Verbindung mit Medical CARE®:

